



BUNDESMINISTERIN FÜR SOZIALE SICHERHEIT
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ
Ursula Haubner

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

XXII. GP.-NR

4252 /AB

2006 -07- 17

zu 4263 /J

GZ: BMSG-40001/0028-IV/7/2006

Wien, 17. JULI 2006

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4263/J der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde** wie folgt:

Frage 1:

Die Erfüllung der Einstellungspflicht nach dem Behinderteneinstellungsgesetz für die in der Anfrage genannten Anstalten ergibt sich aus der nachfolgenden Zusammenstellung.

Erklärung der Abkürzungen:

DN-GES	Personalstand insgesamt
NERP	abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte
DN-PFLZL	Summe der Dienstnehmer, die für die Pflichtzahl relevant sind
PFLZL	ermittelte Pflichtzahl
ANRP 1+2	Summe der begünstigten Behinderten
ANRP 2	doppelt anrechenbare Behinderte
Erfüllung	Erfüllung der Beschäftigungspflicht - Pflichtzahl

Berechnungswerte für das Kalenderjahr 2005 zum Stichtag 1. Dezember 2005

	DN-GES	NERP	DN-PFLZL	PFLZL	ANRP 1+2	ANRP 2	Erfüllung
ÖGB	1.884	65	1.819	72	67	23	+18
Wirtschaftskammer	5.119	91	5.028	196	94	23	-79
Arbeiterkammer	2.732	113	2620	100	113	27	+40
Ärztammer	308	4	304	11	4	1	-6
Apothekerkammer*	63	0	63	2	0	0	-2
Landwirtschaftskammer	2.164	27	2.137	81	27	9	-45
Kammer der Wirtschaftstreibenden	51	0	51	2	0	0	-2
Rechtsanwaltskammer*	25	0	25	1	0	0	-1
Kammer der gewerbl. Wirtschaft**							

*nicht einstellungspflichtig

**siehe Wirtschaftskammern

Mit freundlichen Grüßen

